

Felsberger holt mit seiner Taube den Bündner-Glarner-Meister-Titel

Die Bündner Glarner Kantonale Kleintierausstellung in Cazis, organisiert von Kleintiere Mittelbünden, war ein Erfolg. OK-Präsidentin Cornelia Rodigari freute sich über gut 2500 Besucher, und auch Züchter aus dem «Ruinaulta»-Gebiet konnten überzeugen.

■ Judith Sacchi

Die gut besuchte Bündner Glarner Kleintierausstellung in Cazis, organisiert vom Verein Kleintiere Mittelbünden, lockte am letzten Wochenende zahlreiche Interessierte in die Bündner Arena. OK-Präsidentin Cornelia Rodigari: «Wir konnten rund 2500 Besucher begrüßen.» Nebst Züchtern und Fachleuten aus der ganzen Schweiz seien vor allem viele Familien aus der Region gekommen, freut sich die Emserin.

Gut 1000 Kleintiere waren so in der Bündner Arena anzutreffen. Ein Novum war die Schweizer Jungtaubenausstellung, wo 59 Züchter mitmachten. 423 Jungtauben in 93 Farben galt es zu bewerten. Das freute auch Erwin Bär, der Präsident der Rassetauben Schweiz. «Unsere Schweizer Rassen sollen erhalten bleiben», meinte er.

Meistertitel um Meistertitel ...

19 Züchter mit 194 Tauben gingen ins Rennen um den Bündner-Glarner-Meister. Hier hatte der Felsberger Sascha Camastral mit seinem Täuberich die Nase, respektive den Schnabel, vorn. Die indische Pfautaube konnte bereits vor wenigen Wochen einen weiteren Erfolg verbuchen, entschied sie doch die Schweizer Meisterschaft in Sumiswald für sich.

Camastral ist seit seiner Kindheit Kleintierzüchter, zur Pfautaube kam er aber eher zufällig. Vor rund acht Jahren brauchte er sie für ein Fotoprojekt und war so von den Tieren angetan, dass er heute 25 Pärchen davon besitzt und sie mit Begeisterung züchtet. Besonders freut es ihn, dass seine Tauben im Farbschlag Gelb so grossen Erfolg haben. «Als ich diese Farbe zu züchten begann, wurde ich von einigen eher belächelt», erinnert er sich zurück.

Nun werden seine hübschen Tiere ausgezeichnet und wer weiss, vielleicht stammt auch einmal eine Europameister-Taube aus dem Schlag von Sascha Camastral. «Ich werde 2108 an der EM in Dänemark mitmachen», verriet er im Gespräch mit der «Ruinaulta.»

Ein Rassesieger aus Versam

Beim Gang durch die Halle entdeckten wir noch einen weiteren zufriedenen Aussteller

aus dem «Ruinaulta»-Gebiet. Christian Buchli aus Versam war mit seinen Burgunderkaninchen ebenfalls zur Ausstellung gekommen und durfte einen Rassesieger feiern. Und da der zehn Monate alte Rammler ja nicht als namenloser Sieger nach Hause fahren sollte, taufte ihn Buchli kurzerhand auf Olymp, «da ich ja für die olympischen Winterspiele 2026 bin», schmunzelte er.

Erstmals stiegen auch die Meer-schweinchen in den Wettkampf um einen Titel. Rund 40 Tiere waren zu sehen und am Schluss konnten sich Eliane und Joannes Fried aus Vaz/Obervaz

freuen. Ihre CH-Teddy-Dame Petra holte sich den Bündner-Glarner-Meister-Titel.

Die Fellnähgruppe Calanda freute sich derweil in einer anderen Halle über einen Sieg. Ihr Werk «Calanda-Wald» wurde in der Abteilung «Tiere» mit 98 Punkten als «vorzüglich» bewertet.



Sascha Camastral aus Felsberg konnte sich mit seiner indischen Pfautaube als Bündner-Glarner-Meister auszeichnen lassen.



Cornelia und Jürg Rodigari freuen sich über eine gelungene Ausstellung.



Christian Buchli posiert mit seinem Rassesieger bei den Burgunder Kaninchen.



Zwei 'Darsteller' aus dem Catalanda-Wald der Feltnähgruppe Catalanda, welcher mit vorzüglich bewertet wurde



Eismtals wurden auch Meerschweinchen bewertet – Joannes und Eliane Fried aus Vz/Obervaz sind die Besitzer der Siegerin Petra. Bilder sj

ANZEIGE



**3. GROSSES SILSER
NOSTALGIE SKIRENNEN**
FÜR KURGÄSTE & EINHEIMISCHE
Samstag, 14. Januar 2017 - Furtshellas, Sils Maria

Weitere Infos & Anmeldung unter www.corvatsch.ch



TOP OF ENGADIN
Corvatsch 3303
SILS • SILVAPLANA • ST. MORITZ



Erleben Sie diesen Tag voller
Magie & Historik mit Sicht
auf die Oberengadiner
Seenlandschaft!

